

Brot des Lebens, Brot der Welt 345



1. Brot des Le-bens, Brot der Welt,
 2. Brot, das fri-sche Kräf-te weckt, 1.-3. Hal-le-lu-ja,
 3. Brot der Lie-be, täg-lich Brot,



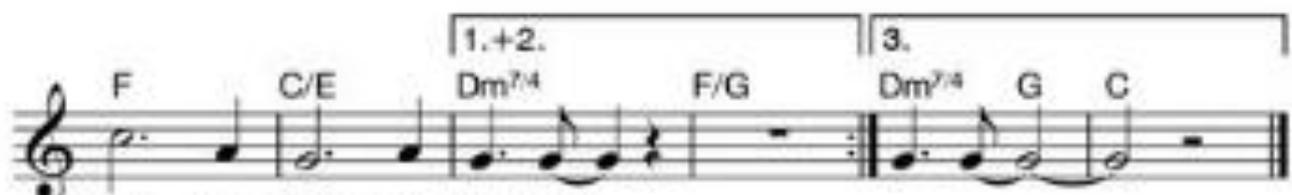
- Hal-le-lu-ja, — 1. das für uns vom Him-mel fällt, —
 2. das nach Traum und Wun-der schmeckt,
 3. Auf-er-ste-hung, Mor-gen-rot, —



- 1.-3. Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja, — 1. Brot, das uns-re
 2. Brot, das Leib und
 3. Brot hält Gott für



1. Hoff-nung nährt und im Tei-len sich ver-mehrt,
 2. See-le speist, uns er-füllt mit Got-tes Geist,
 3. uns be-reit, — durch die Zeit zur E-wig-keit, —



1. Brot von Gott ge-ge-ben.
 2. Brot, von dem wir le-ben.
 3. Hal-le-lu-ja. A-men. —

T: Eugen Eckert. M: Thomas Gabriel.

© Strube Verlag, München • aus CD: Oratorium „Emmaus“, www.habakuk-musik.de